Handels- und Industrie-Zeitung

Anmeldung von Depots und Guthaben bei russischen Banken

In dem deutsch-russischen Finanzabkommen vom 27. August 1918 ist die alsbaldige Herausgabe der im Gebiete der russischen Sowjets-Republik befindlichen deutschen und der in Deutschland befindlichen russischen Bankdepots sowie die alsbaldige Auszahlung der gegen russische Banken gerichteten deutschen und der gegen deutsche Banken gerichteten russischen Geldforderungen vereinbart worden. Zur Beschleunigung der Herausgabe und der Zahlung ist ein besonderes Verfahren vorgesehen, worüber jetzt nähere Bestimmungen veröffentlicht werden. Danach wird jeder vertragschließende Teil alsbald einen Staatskommissar bestellen, bei dem die Angehörigen dieses Teiles ihre Ansprüche bis zum 31. Januar 1919 anmelden können. Die beiden Kommissare werden einander diese Anmeldungen das erstemal spätestens am 25. September 1918, das zweitemal spätestens am 15. November 1918 und das drittemal spätestens am 15. Februar 1919 mitteilen und dafür Sorge tragen, daß die danach herauszugebenden Bankdepots und Bankguthaben am 25. Oktober 1918, am 31. Dezember 1918 und am 31. März 1919 und, sofern die Ansprüche durch eine gemischte Kommission zu prüfen sind, alsbald nach der Entscheidung der Kommission deutscherseits in Berlin, russischerseits in Moskau übergeben werden. Die Berechtigten, die ihre Ansprüche ohne Vermittlung des Staatskommissars geltend machen wollen, können sich, soweit es sich um Angehörige Deutschlands handelt, erst nach dem 25. Oktober 1918 und, soweit es sich um Angehörige Rußlands handelt, erst nach dem 31. Dezember 1918 unmittelbar an die Bank- und Geldinstitute wenden. Nach dieser Bestimmung ist eine Abhebung der deutschen Bankguthaben und Bankdepots im Gebiete der russischen Sowjets-Republik einstweilen nur durch Vermittlung des deutschen Staatskommissars möglich. Zum deutschen Staatskommissar ist der Vortragende Rat im Reichswirtschaftsamt, Geh. Oberregierungsrat Albert bestellt worden, der den Titel „Staatskommissar für die deutschen Depots und Guthaben bei russischen Banken“ führt und in Berlin W 8, Kronenstraße 42, wohnt. Anmeldungen, die schriftlich zu geschehen haben, sind auch dann erforderlich, wenn eine Anmeldung derselben Vermögenswerte schon früher bei einer andern Stelle erfolgt ist.

Es ist zu beachten, daß auch solche Gelder und Wertpapiere angemeldet werden können, die in Rußland erst während des Krieges bei einer zentralen Hinterlegungsstelle, einem öffentlichen Treuhänder oder einer sonstigen staatlich beauftragten Sammelstelle für deutsche Rechnung hinterlegt worden sind. Hierzu würden insbesondere die von den Liquidatoren deutscher Unternehmungen in Rußland als Liquidationserlös erzielten und der früheren russischen Reichsbank zur Verwahrung übergebenen Beträge gehören. Die Ueberführung der Vermögenswerte von Rußland nach Deutschland erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Berechtigten. Zur Deckung der entstehenden Unkosten, mit Einschluß der Kosten einer etwaigen Versicherung, wird von den Anmeldenden eine mäßige Gebühr erhoben werden.

*

Dresdner Börse. Die Aufwärtsbewegung der Aktienkurse machte am Dienstag weitere Fortschritte, die Nachfrage in verschiedenen Industriepapieren ganz bedeutend, und Kurssprünge von 5 bis 10 Proz. waren deshalb nichts Seltenes. Besonders gesteigert wurden Döhlener Gußstahl., Hille, Meurer, Paschen, Eschebach, Schladitz-St.- und Vorz.-Akt. und Krause u. Baumann. Beachtet bei anziehenden Preisen waren ferner Germania, Görlitzer, Friedr.-Aug.-Hütte, Lauchhammer, Rockstroh u. Schneider, Ludau, Hartmann, Pöge, Seidel u. Naumann-Aktien und Genußscheine, Wanderer, Sächs.-Böhm. Dampfschiff., Sächs. Straßenb., Ica, Hasseröder, Ver. Bautzner Pap., Ver. Photo und verschiedene Brauereipapiere. Der Anlagenmarkt wies in Renten und Pfandbriefen gutes Geschäft auf.

Deutsche Werkstätten, A.-G. in Rähnitz-Hellerau. Die Gesellschaft beruft zum 2. Oktober eine außerordentliche Generalversammlung, die über die Erhöhung des Grundkapitals um 741 000 M. auf 2,5 Millionen Mark beschließen soll. Die Gesellschaft verteilte auf ihr bisher unverändert gebliebenes, in 550 Vorzugs- und 120 Stammaktien eingeteiltes Aktienkapital von 1 750 000 M. für die drei letzten Geschäftsjahre 1915—1917 auf die Vorzugsaktie je 6 und die Stammaktie 0,0 und 8 Proz. Dividende.

A.-G. Charlottenhütte, Niederschelden. Der Aufsichtsrat beantragt für 1917/18 die Verteilung einer Dividende von 24 Proz. (i. V. 20 Proz.).

Preßspanfabrik Untersachsenfeld, A.-G., vorm. M. Hellinger in Untersachsenfeld. Die Verwaltung beantragt für das abgelaufene Geschäftsjahr die Verteilung einer Dividende von 25 (12) Prozent.

Deutsche Bierbrauerei, Aktiengesellschaft in Berlin. Der gestrigen außerordentlichen Generalversammlung lag der Antrag auf Ermächtigung des Vorstandes zum Abschluß eines Vertrages mit der Münchener Brauhaus-Aktiengesellschaft in Berlin vor. Wie der Vorsitzende, Geh. Kommerzienrat Georg Arnhold, ausführte, bewegt sich der Vertrag materiell in dem Rahmen der nicht allein in der Brauindustrie, sondern auch in andern Industrien zutage getretenen Konzentrationsbewegung. Für die Brauindustrie komme die von der Behörde vorgenommene Kontingentierung in Betracht. Die Gesellschaft werde durch die Zunahme von Kontingenten eine weitere Kräftigung erfahren. Die Verwaltung glaube, daß der Vertrag den Interessen der Gesellschaft außerordentlich dienlich sein werde. Die Versammlung, in der 1 745 000 Mark Aktien vertreten waren, erteilte dem Antrage ohne Erörterung die Zustimmung. Im Zusammenhang damit wurde beschlossen, das Aktienkapital der Gesellschaft um 600 000 M. auf 4 600 000 M. durch Ausgabe neuer, vom 1. Oktober 1918 an dividendenberechtigter Aktien zu erhöhen. Bei den Wahlen zum Aufsichtsrat wurden Bankdirektor Dr. Krüger (Bank für Brauindustrie) und die Mitglieder des Aufsichtsrats der Münchener Brauhaus-A.-G., Adolf Kant und Bankier Moritz Lichtenhein, neugewählt. Auf die Anfrage eines Aktionärs bemerkte Direktor Mathias, daß die nächste Zukunft der Brauindustrie von der Belieferung mit Gerste und von auskömmlichen Bierpreisen abhänge. Die nach langen Verhandlungen in diesen Tagen bekanntgewordene Erhöhung von 23 M. auf 29 M. könne nur als eine Abschlagszahlung aufgefaßt werden. Bei einer Belieferung, die anscheinend in der gleichen Höhe von nur 5 Proz. erfolgen soll, sei es eine Unmöglichkeit, Bier mit einem Stammwürzegehalt von 2 Proz. herzustellen. Es sei durchaus notwendig, wieder bessere Biere herzustellen, da sich das Publikum von den leichten Bieren abwende. Es müsse daher mit Nachdruck auf eine Besserung der Bierpreise und eine erhöhte Belieferung mit Gerste hingearbeitet werden.

Geisweider Eisenwerke, Akt.-Ges. in Geisweid. Der Aufsichtsrat beantragt auf die Stammaktien eine Dividende von 28 Proz. (i. V. 22 Proz.) und auf die Vorzugsaktien 30 Proz. (24 Proz.).

Die „Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G. (Alte Stuttgarter)“ wird sich wiederum an der bevorstehenden neunten Kriegsanleihe durch Entgegennahme von Kriegsanleihezeichnungen in bar, gegen Beleihung ihrer eigenen Versicherungsscheine oder von Wertpapieren beteiligen. Außerdem führt sie auch noch eine besondere Kriegsanleiheversicherung; durch diese ist es jedermann ermöglicht, gegen Zahlung kleinerer, ganz-, halb- oder vierteljährlicher Beträge Kriegsanleihe zu erwerben und hiermit gleichzeitig die heute doppelt notwendige Fürsorge für die Familie zu verbinden. Ferner nimmt die Bank als Vorauszahlung künftig fällig werdender Prämien größere Barbeträge an und zeichnet hierfür Kriegsanleihe.

Bankdiskonto: Berlin 5 (Lombard 6), Amsterdam 4½, Brüssel 6, Bukarest 5, Christiania 6, Ital. Pl. 5, Kopenhagen 5, London 5, Madrid 4, Paris 5, Petersburg und Warschau 6, Schweiz 4½, Stockholm 7, Wien 5.

Chefredakteur: Prof. Julius Ferdinand Wolff. Verantwortlich für den politischen und Nachrichtenteil: Dr. Carl Voelkel; für das Feuilleton: Camill Hoffmann; für Dresdner u. Sächsische Angelegenheiten: C. O. Wagner; für den Handelsteil und Sport: Georg Brachmüller; für Anzeigen: i. V.: Richard Herbert, sämtlich in Dresden. Druck und Verlag der Dresdner Neueste Nachrichten Wolff u. Co.

An der Ostfront

gehen wir den Segnungen des Friedens entgegen, und bald wird neues Leben aus den verwüsteten Ländern erstehen.

Deutscher Geist und deutsche Kraft

werden dort allenthalben gesucht sein. Beamte, Lehrer, Angestellte des Handels und der Industrie sollen nicht versäumen, jetzt ihre Vorbereitungen zu treffen. Das beste Mittel, rasch und gründlich, ohne Lehrer, durch einfachen Selbstunterricht auf ein Examen vorzubereiten, die Einj.-Freiw.-Prüfung und das Abitur.-Examen nachzuholen oder die fehlenden kaufmännischen Kenntnisse zu ergänzen, sowie eine vorzügliche Allgemeinbildung sich anzueignen, bietet die Selbstunterrichts-Methode „Rustin“. Ausführl. 63 Seiten starke Broschüre kostenlos.
Bonness & Hachfeld, Potsdam, Postfach 226. A61401

Reine Suppenwürze M 550

gibt Speisen Kraft und Wohlgeschmack wie Fleischextrakt. Bitte die Marke No. 550 beachten, die bei vielen Hofküchen, Militärämtern, staatl.-städt. Behörden usw. dauernd im Gebrauch ist. Preis M. 1.70 die 200-g-Flasche, überall erhältlich. Bezugsstelle weist nach: Herkules-Nährmittelwerk, G. m. b. H., in Frankfurt am Main. (86147/1

Stellen finden
Männliche

Jüngere Kraft

für Schreibstube, sof. ges. weg. Einberuf. des jetzigen Inhabers. Perf. Stenogr. Bedingung. Kriegsbesch. werd. berücks. Meld. m. Angabe des frühest. Eintrittstermin. und Gehaltsanspr. erb. an (86147
Metallwerke B. Rudolph & Co., Mügeln, B.-Dr.

Edelstahl-Großhandlung
sucht für Dresden und Umgebung tüchtigen F2849
Vertreter,
der wirklich gute Beziehungen zu den Verbrauchern unterhält und nachweislich in der Lage ist, mit Erfolg tätig zu sein und gute Umsätze zu erzielen, gegen Vergütung von Provision. Herren, die wirklich gute Beziehungen und erfolgreiche Tätigkeit nachweisen können — also allererste Verkaufskräfte —, wollen Angebote richten unter „B W 29761“ an Rudolf Mosse, Bremen.

Engrosfirma
der technischen und Treibriemenbranche sucht zum baldigen Antritt tüchtigen, gewandten
Reisenden
für eingeführte Tour. Ausführl. Offerten mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erb. unter „P W 76284“ an die Expedition d. Bl.

Redegewandte Herren und Damen
bei hohem Verdienst jederzeit gesucht. 1098
Modni u. Lindecke, Reitbahnstraße 8/10.

Buchhalter oder tüchtige Buchhalterin
zur Leitung eines Lagers und Versand per sofort gesucht. Off. m. Zeugnisabschr., Gehaltsanspruch, Angabe bisheriger Tätigkeit und d. Tag d. Antritts unt. „S L 7060“ Exp. d. Bl.

Junger Bürobeamter
per sofort gesucht. Subdirektion Magdeburger Lebensversicherungsgesellschaft, Mosczinskystr. 7, I. (2033

Vertreter gesucht
von großem rheinischen Werk für die
Propaganda-Abteilung
Herren mit Befähigung als Akquisiteure wollen Offerten einreichen unter „L M 2003“ Exp. d. Blatt.

Wir suchen
Techniker
mit guter Vorbildung für unsre Vorkalkulation und Stücklistenabteilung für elektrische Maschinen zum baldigen Eintritt. Ausführliches Bewerbungsschreiben mit Zeugnisabschriften, Angabe der Militärverhältnisse erbeten an (C5242
Sachsenwerk, Abt. K., Niedersedlitz.

Zeichner
mit praktischen Erfahrungen für Holzbearbeitung zur Anfertigung von Werkstattzeichnungen für Wagen, Karosserien usw. sofort für dauernd gesucht. Hofwagenfabrik Heinrich Gläser, Dresden. (1938

Tüchtiger Bautechniker
unter Zeugnisse, sofort gesucht. Vorzustellen mittags von 2 bis 4 Uhr. Hannweiler Neisse, Nürnberger Str. 50. (2013

**Elektro-Monteure
Hilfs-Monteure
Mechaniker**
sowie
Uhrmacher
sucht 1901
Sächs. Elektrische Normal-Uhr-Gesellschaft m. b. H.
Trompeterstraße 14.

≡ Ein großes deutsches Edelstahlwerk ≡
mit Walzwerken, Hammerwerk und ausgedehnten Verfeinerungsbetrieben sucht einen älteren, erfahrenen
Betriebsdirektor.
Es wird nur auf eine Persönlichkeit von stark ausgeprägtem Willen Wert gelegt, die sich über eine langjährige Tätigkeit in ähnlichen Betrieben und im besonderen über hervorragende Erfolge auf organisatorischem Gebiete auszuweisen in der Lage ist. Akademisch gebildete Hütten- und Maschineningenieure wollen sich mit Bild, ausführlichem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Angabe von Referenzen, Gehaltsansprüchen und dem frühesten Eintrittstermine unter „S H 0134“ an die Expedition des Blattes wenden.

Papiergroßhandlung
sucht sachkundigen Herrn, der auch Erfahrung in
Feinpapieren
besitzt, zum möglichst sofortigen Antritt. Gefällige Angebote unter „ff 8857“ Fil.-Exp. Pillnitzer Straße 49

Für unsre
Automobil-Reparatur-Werkstatt
suchen wir sofort oder später einen energischen, umsichtigen
Meister
Derselbe muß mit allen in das Fach schlagenden Arbeiten vollkommen vertraut sein. An unserm, ausschließlich mit Heeres-Reparaturen beschäftigten Betrieb bietet sich befähigten Kräften eine dauernde, aussichtsreiche Stellung.
Hansa Lloyd Werke, Akt.-Ges., Prager Straße 54. (1750

Energischer Meister
für unsre Drehmaschinen-Abteilung Dohem Bergkräfter in dauernde Stellung gesucht. Nur zielbewußte Kräfte, die einem größeren Personal umsichtig vorstehen können, wollen sich mit Gehaltsansprüchen und Angabe des frühesten Eintrittstermins melden. (5656
Adler-Compagnie, A.-G., Lauensteiner Str. 40/42.

Schachtmeister mit Kolonnen
für dringende Kriegsarbeiten von Tief- u. Hochbaugesellsch. m. b. H. Berlin-Neu-Tempelhof gesucht. Meldung schriftlich od. mündlich Hoyerswerda, Hotel goldener Löwe. (86125

Tüchtiger Tabakmeister
der bereits längere Jahre in der Branche tätig ist und über gute Zeugnisse verfügt, gesucht. Antritt kann sofort erfolgen. (ao3335
Gebrüder Selowsky, Zigarettenfabrik, Pillnitzer Str. 46

Schlosser und flotte Arbeitsburschen
suchen Neubauer u. Schubert, Tharandter Str. 37. (4220

Wir suchen sofort in dauernde Stellung
Mechaniker, Werkzeugschlosser und Dreher.
Ernemann-Werke A.-G.,
Dresden, Schandauer Straße 48. (J2007

Selbständig arbeitende
Schnitt- u. Stanzenbauer
gesucht.
Angebote richten an Lingner & Kraft, G. m. b. H., Dresden, Nossener Straße 2/4. F1812

Tüchtige Karusselldreher
sofort gesucht. (C3807
Sachsenwerk, Betriebsleitung, Niedersedlitz-Dresden.

Wir bieten an ehrenhafte gutbezahlte B5049
Nebenarbeit
durch erfinderische Tätigkeit. Heimbach & Co. Nachf., Köln a. Rh. 93.

Zum Abschreiben
von Rechnungen usw. sofort Herr od. Dame gesucht. Hausarbeit. Gefl. Angebote unter „A Z 1862“ Exped. d. Blatt.

Tüchtiger Expedient
für sofort gesucht. 2100
Laboratorium Cosmeta, Dr.-Pl., Zwickauer Str. 130.

Durchaus perf. Damenschneider in u. auß. d. Hause, 1. Tar., sof. ges. Schnorrstr. Nr. 44, 1. Etag. (1321

Mechaniker suchen
Fischer & Rittner, G. m. b. H., Königstr. 12.

Sanitätsdienst.
Von einer größeren Maschinenfabrik in Nähe Dresdens wird zum baldigen Eintritt in dauernde Stellung ein
geeigneter Mann
gesucht, welcher im Sanitätsdienst durchaus ausgebildet und in schriftlichen Arbeiten bewandert sein muß. Krankenzimmer mit allen erforderlichen Einrichtungen vorhanden. Sanitätsunteroffiziere erhalten den Vorzug. Offerten unter „S H 074“ Invalidendank Dresden. (C5127

Härterei.
Wir suchen einen tücht., erfahr., selbständig arbeitenden Härter für Autoteile und Werkzeuge. Offerten mit Zeugnisabschriften an (76481
Hille-Werke, Aktiengesellschaft, Dresden, Chemnitzer Straße 22.

Tüchtige Feuerschmiede, Helfer, Feilbänker, Schlosser u. Tischler
sucht für dauernd auf Heereslieferungen. (1741
Emil Heuer, Fahrzeugfabrik, Radeberg bei Dresden.

Monteure
zum Zusammenstellen von Beleuchtungskörpern für sofort gesucht. (76421
K. M. Seifert u. Co., A.-G., Chemnitzer Str. 28.

Tüchtige Schlosser und Dreher
finden dauernde Beschäftigung. (1334
Fr. Küttner, Kunstseidenspinnerei, Pirna.

Tüchtigen, erfahrenen (C5128
Heizer und Maschinist
suchen sofort in dauernde Stellung
Gelsindustriewerke Arnsdorf i. S.

Farbenreiber und Reiberinnen
finden dauernde Stellung bei (76120
Coswiger Lack- und Farbenfabrik Schmidt u. Sinnen, Coswig, Sa.

Tüchtige
Dreher
sofort gesucht.
„Universelle“,
Zigarettenmaschinen-Fabrik,
J. C. Müller & Co.,
DRESDEN-A. 28, Tharandter Straße 17. 34610

Tüchtige Schlosser und Arbeiter
für Kraftwagenreparaturen suchen sofort (1666
Daimler-Motoren-Ges., Blumenstraße 58.

Tüchtige Bauklempner
für Installationsarbeiten
sofort gesucht. 1 40
„Universelle“
Zigarettenmaschinen-Fabrik, J. C. Müller & Co., Werk III,
Dresden-A. 28, Tharandter Str. 48/50.

Mehrere Mechaniker
sofort gesucht. Kurt Fischer, Präzisions-Werkstätte, Glashütte i. Sa. (70274

Wir suchen für unsre Filiale in Liebenwerda, Prov. Sachsen, einen tüchtigen, selbständigen
Gatter-Schneider
für sofort in dauernde Stellung. (1738
A. Leinbrock Nachf., Niedersedlitz i. Sa.

Auto- Schlosser, Hilfsschlosser, Klempner
suchen Graumüller & Colditz, Zwickauer Str. 76. 35144

Gustav Heyde
Abt. 5.
Apparate für Flugzeuge, Luftschiffe und Kraftfahrzeuge
Kleiststrasse 10
sucht erfahrene
Monteure
aus dem Flugmotoren- oder Autobau,
Mechaniker, Schlosser, Dreher,
ev. als Vorarbeiter, sowie erfahrenen Einsteller für Automaten u. Revolverbänke. 75090

Schlosser
werden angenommen. Hochspannungsapparatebaugesellschaft, Alemannstraße 12. (pp1110

Feuerschmiede und Helfer
für Heeresfahrzeuge sofort gesucht. (1246
Heinrich Gläser
Arnoldstraße 18.

Seckwerk Schmiedeberg
an der Bahn Hainsberg—Kipsdorf.
Für dauernde Beschäftigung werden sofort gesucht:
Dreher
Werkzeugschlosser, Maschinenschlosser, Transportarbeiter
Arbeiterinnen
für Dreherei u. Schlosserei, Lager u. Versand.
Schön angelegte moderne Wohnhäuser mit Garten und Feldanbau vorhanden. 1351

Wir suchen sofort ein tüchtigen, zuverlässigen C3510
Maschinenreparatur- u. Betriebsschlosser
R. Lidroth u. Co., Holl., Niedersedlitz, Straßenbahnlinie 9 (Meld.).

Buchbinder
welcher zuschneiden und die Kartonnagenabteilung leiten kann, sofort dauernd gesucht. (1599
28, Sahre, Rietschelstraße 10.